

# Zusatzqualifikation Spiel- und Theaterpädagogik



**Institut für berufliche  
Aus- und Fortbildung**

Fachschule für Motopädagogik Neumünster



Sich im Spiel ausdrücken. Etwas riskieren, was man im normalen Alltag nicht wagt. Vom Spiel inspiriert in Bewegung kommen, neue Ideen Gestalt gewinnen lassen. Theater spielen fördert Reaktionsfähigkeit, Einfühlungsvermögen und Intuition. Sie kommen spielend in Kontakt und wirken motivierend und erfrischend. Ob mit Kindern, Erwachsenen oder Senioren: Ihre Arbeit wird professioneller, überzeugender und spontaner.



Diese Ziele verfolgt das einjährige Fortbildungsprogramm in Spiel- und Theaterpädagogik. Es umfasst 6 Wochenenden und 10 einzelne Studientage. Beginn: Samstag 23. Januar 2010  
Informationsabend: 7. Dezember 2009 18-21 Uhr Fachschule f. Motopädagogik Neumünster

## I. Von der Improvisation zur Präsentation

An sechs Wochenenden (Febr. - Okt. 2010) geht es darum, in einem Theaterprojekt die persönliche Kompetenz als Spieler/in, Tänzer/in und Erzähler/in aufzuspüren und zu entfalten.

- Improvisation: von der Bewegung und dem Spiel mit Objekten zur Entwicklung von Szenen
- Ansätze von biographischem Theater: Erinnerungen eine Gestalt geben
- die Stimme erheben
- ein Thema interessant und vielgestaltig präsentieren
- choreographische und andere Elemente des Tanztheaters einbeziehen
- die eigene Spur erkennen und sich selbst ins Spiel bringen

Die sechs Theater-Wochenenden münden im Oktober 2010 in einer Werkstattaufführung.

# Mit Spiel und Theater Lebensenergie gewinnen und vermitteln

Wir können auch anders ...



II. An 10 einzelnen Studientagen werden wir mit Ihnen Projekte für Ihren Arbeitsbereich entwerfen und Sie bei der konkreten Planung und Durchführung kollegial begleiten.

## Inhalte:

- Übungen zur Förderung von Beweglichkeit, Präsenz und sinnlicher Wahrnehmung
- Arbeit am eigenen Anleitungsstil
- Anregungen aus Literatur, Kunst und anderen Medien für die eigene Praxis
- praktische Vermittlung einer Philosophie, alltägliche Aufgaben spielerisch anzugehen

Umfang/Dauer : 220 Unterrichtsstunden an insgesamt 24 Tagen.

6 Theater-Wochenenden (Sa 10.30 Uhr bis So 16 Uhr). Termine: 13./14. 02.; 17./18.04.; 29./30.05.; 3./4. 07.; 4./5. 09.; 07.10.-10.10. 2010 Die 6. Probenphase beträgt 4 Tage. Die 10 Studien-Tage finden 1 x monatl. an wechselnden Wochentagen (14 - 21.00 Uhr) statt, meist in Neumünster.

1. Studientag: Sa 23. 01. 2010 von 11-20 Uhr Folge-Termine in Absprache. Änderungen vorbehalten.

## Ziele:

- Handlungs-Spielräume im Beruf erkennen, wahrnehmen und erweitern
- Leitungskompetenz entwickeln und stärken
- Spiele initiieren und Beweglichkeit von Körper, Geist und Seele fördern
- besondere Anlässe und Feste gestalten, Rituale entwickeln, künstlerische Akzente setzen

Zielgruppe: Sozialpädagogen/innen und Erzieher/innen, Mitarbeiter/innen in der Seniorenarbeit, Ehrenamtler/innen, Pastoren/innen, Lehrer/innen, Studenten/innen mit Praxisfeld

Voraussetzungen: Interesse und Bereitschaft, sich auf kreative Prozesse einzulassen

Abschluss: Zertifikat. Diese Fortbildung kann als ein Modul der Grundausbildung Spiel- und Theaterpädagogik des Vereins dell'arte anerkannt werden. dell'arte **e.V.** gehört zu den vom Bundesverband Theaterpädagogik (Köln) anerkannten Bildungsinstituten.

Kosten: 1.600 € incl. 120 € Anmeldegebühr. ÜN im DZ u. Verpfleg. an den Wochenenden incl., Zahlung in Monatsraten möglich.



### Fortbildungsleitung:

Angelika Hüffell Dipl. Spiel & Theaterpädagogin, Hamburg  
Anne Katrin Klinge Schauspielerin und Theaterpädagogin, HH  
Weitere Fachreferenten s. [www.dellartetheaterpaedagogik.de](http://www.dellartetheaterpaedagogik.de)

### Organisatorische Leitung:

Cornelia Schlick IBAF-Schulleitung Neumünster

### Unterrichts-Orte:

Fachschule für Motopädagogik Neumünster  
und Tagungshaus Kührener Brücke bei Preetz

Anmeldung ab sofort bis spät. 10.12.09 bei:

Fachschule für Motopädagogik  
Süderdorfkamp 22  
24536 Neumünster  
Tel. (04321)30 00 29 Fax (04321)30 00 20  
E-Mail: [motopaedagogik@ibaf.de](mailto:motopaedagogik@ibaf.de)  
oder unter [www.ibaf.de](http://www.ibaf.de)

